

PROGRAMM

Samstag, 14. März, 09:00 – 14:00 Uhr

09:00 Uhr	Begrüßung Prof. Dr. Werner Heppt Klinikdirektor, Hals-Nasen-Ohren-Klinik Prof. Dr. med. Dr. oec. Martin Holderried Medizinischer Geschäftsführer
09:15 Uhr	Operation bei obstruktiver Schlafapnoe – kann KI helfen? Prof. Dr. Joachim Maurer Leiter Sektion Schlafmedizin Universitätsmedizin Mannheim
09:40 Uhr	CI 1995 – 2026 Prof. Prof. h.c. Dr. Thomas Lenarz Direktor der Universitäts-HNO-Klinik MH Hannover
10:05 Uhr	30 Jahre Entwicklung der Konzept-basierten Kopf-Hals-Chirurgie – eine positive Bilanz Prof. Dr. Andreas Dietz Direktor der Universitäts-HNO-Klinik Leipzig
10:30 Uhr	Milben-Allergie: Chamäleon der Allergologie? Dr. Andreas Horn HNO am Neckar, Heidelberg
10:55 Uhr	Pause, Besuch der Industrieausstellung, Imbiss

PROGRAMM

11:55 Uhr	Was leistet die moderne Gesichts-Chirurgie? Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Gubisch Plastische Gesichtschirurgie, Marienhospital Stuttgart
12:20 Uhr	Volkskrankheit chronische Rhinosinusitis – wie sollen wir sie behandeln? Prof. Dr. Rainer Weber Sektion Nasennebenhöhlen- und Schädelbasis-chirurgie, Traumatologie HNO-Klinik am Städtischen Klinikum Karlsruhe
12:45 Uhr	Demenz: erste Zeichen, Früherkennung und Frühtherapie Prof. Dr. Jonas Hosp Universitätsklinik für Neurologie Freiburg
13:10 Uhr	Das außer-akademische Leben des Professor Heppt Prof. Dr. Dr. Markus Heppt Universitäts-Hautklinik Erlangen
13:35 Uhr	Abschließende Diskussion Prof. Dr. Werner Heppt
14:00 Uhr	Ende der Veranstaltung, Besuch der Industrieausstellung



SYMPORIUM HNO und mehr – ein Blick nach vorn

Samstag, 14. März 2026

09:00 – 14:00 Uhr

Haus R, Veranstaltungszentrum, Erdgeschoss

Städtisches Klinikum Karlsruhe
Hals-Nasen-Ohrenklinik
Prof. Dr. med. Werner Heppt
Klinikdirektor

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

über 30 Jahre HNO in Karlsruhe sind ein guter Grund für eine Rückbesinnung. Wir wollen mehr noch nach vorne blicken, was die HNO-Heilkunde für Gesundheit und Wohlergehen der Menschen in den nächsten Jahren schaffen kann.

Renommierte Experten schauen mit uns über den Tellerrand der HNO-Heilkunde, um den Blick zu weiten und andere Aspekte des Lebens einzufangen.

Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.

Ich freue mich auf euer und Ihr Kommen!

Ihr Werner Hept
Direktor der HNO-Klinik



Mit freundlicher Unterstützung (Stand Drucklegung 22.01.2026)

Happersberger Otopront GmbH – 500,00 €
ALK-Abelló Arzneimittel GmbH – 1.500,00 €
Sanofi-Aventis Deutschland GmbH – 1.000,00 €
Neilmed Pharma GmbH – 300,00 €
AstraZeneca GmbH – 1.000,00 €
Spiggle & Theis Medizintechnik GmbH – 500,00 €
Cochlear Deutschland GmbH & Co. KG – 1.000,00 €
Karl Storz SE & Co. KG – 300,00 €
G. Pohl-Boskamp GmbH & Co. KG – 750,00 €
InfectoPharm Arzneimittel und Consilium GmbH – 500,00 €
GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG – 1.000,00 €

VORTRAGENDE

Prof. Dr. Andreas Dietz

Direktor der Universitäts-HNO-Klinik Leipzig

Prof. Dr. Dr. h.c. Wolfgang Gubisch

Plastische Gesichtschirurgie, Marienhospital Stuttgart

Prof. Dr. Dr. Markus Heppt

Universitäts-Hautklinik Erlangen

Prof. Dr. Werner Hept

Direktor der HNO-Klinik am Städtischen Klinikum Karlsruhe

Prof. Dr. Dr. Martin Holderried

Medizinischer Geschäftsführer, Städtisches Klinikum Karlsruhe

Dr. Andreas Horn

HNO am Neckar, Heidelberg

Prof. Dr. Jonas Hosp

Universitätsklinik für Neurologie Freiburg

Prof. Prof. h.c. Dr. Thomas Lenarz

Direktor der Universitäts-HNO-Klinik MH Hannover

Prof. Dr. Joachim Maurer

Leiter Sektion Schlafmedizin, Universitätsmedizin Mannheim

Prof. Dr. Rainer Weber

Leiter Sektion Nasennebenhöhlen- und Schädelbasischirurgie, Traumatologie, HNO-Klinik am Städtischen Klinikum Karlsruhe

ANMELDUNG

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Anmeldung erfolgt unter Angabe der Personenanzahl mit Name und Telefonnummer über das Sekretariat, Frau Ibraj.
E-Mail: elisabeth.ibraj@klinikum-karlsruhe.de

ANFAHRT

Zufahrt zum Parkhaus über die Kußmaulstraße, abbiegen in die Knielinger Allee, dann abbiegen ins Parkhaus (s. u. Gelb).

Die Veranstaltung findet in unserem Veranstaltungszentrum im Haus R (Gelb) statt. Sie haben die Möglichkeit in unserem Parkhaus zu parken, oder aber auch mit der Straßenbahn zu uns zu kommen.

